

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

Beginn	19.30 Uhr
Ende	21:35 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgm. Horst Wardius (als Vorsitzender) 2. 1. Stellv. Bgm. Hans-Jürgen Bröcker 3. 2. Stellv. Bgm. Mathias Schwarz 4. Dieter Bröcker 5. Cay Jansen 6. Frank Meyer 7. Olaf Schulz 8. Dieter Böttcher 9. Manuela Wardius	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Kirstin Weidlich	

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Bestimmung des Protokollführers/der Protokollführerin
3. Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung
4. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
5. Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2020
6. Bericht des Bürgermeisters
7. Berichte aus den Ausschüssen
8. Einwohnerfragezeit
9. Wahl der stellvertretenden Protokollführerin
10. Vorstellung Revierleiter Herr Hanke
11. Vorgaben für Zufahrten im öffentlichen Bereich
12. Einbau einer Siebrechenanlage (Klärteiche);
hier: Auftragsvergabe
13. Beschaffung einer neuen Tragkraftspritze;
hier: Auftragsvergabe
14. Amtsentwicklungskonzept
15. Bekanntgaben und Anfragen
- II. Voraussichtlich nichtöffentlicher Teil**
16. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

I. Öffentlicher Teil

1 Eröffnung und Begrüßung sowie Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Wardius eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Bürgermeister Wardius gedenkt Herrn Siegfried Vogelsang, der am 26.1.2021 verstorben ist und 16 Jahre lang als bürgerliches Mitglied in der Gemeindevertretung tätig war. Es wird eine Gedenkminute eingelegt.

Es wird auf die Maskenpflicht im Versammlungsort hingewiesen.

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

2 **Bestimmung des Protokollführers/der Protokollführerin**
hier: Frau Kirstin Weidlich

Durch das Ausscheiden von Frau Anna-Christa Strampfer, schlägt der Bürgermeister Frau Kirstin Weidlich (stellv. Protokollführerin) zur Protokollführerin vor.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

3 **Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird genehmigt und es gibt keine Änderungswünsche.

4 **Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit**

Die Gemeindevertretung beschließt, die Öffentlichkeit von TOP 16 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

5 **Niederschrift der Sitzung vom 15.12.2020**

Gegen die Niederschrift vom 15.12.2020 werden keine Einwände erhoben.

6 **Bericht des Bürgermeisters**

Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 1 beigefügt.

7 Berichte aus den Ausschüssen

7.1. Kulturausschuss

Frau Wardius berichtet über die Tätigkeiten des Kulturausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 2 beigefügt.

7.2. Schwimmbad- und Sportflächenausschuss

Herr Böttcher berichtet über die Tätigkeiten des Schwimmbad- und Sportflächenausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 3 beigefügt.

7.3. Bauausschuss

Herr Schwarz berichtet über die Tätigkeiten des Bauausschusses. Der Bericht ist der Niederschrift als Anlage 4 beigefügt.

■■■■■ hat folgende Fragen:

Wie wird eine gefahrlose Querung der Hauptstraße von der Schule zum Sportplatz sichergestellt? Durch die Erweiterung der Schule ist mit einer erhöhten Frequentierung zu rechnen, damit verbunden auch mit einer höheren Anzahl parkender Fahrzeuge.

Es wurden Gespräche mit dem Schulleiter geführt, da immer wieder Kinder ohne Aufsicht die Straße queren. Der Schulleiter wird das Gespräch mit den SchülerInnen suchen. Trotz der Schulerweiterung wird die Schüleranzahl konstant bleiben bei ca. 85 Schülern. Somit wird es keine höhere Frequentierung geben. Zusammen mit der Erweiterung werden auch Parkmöglichkeiten geschaffen.

Zu den parkenden Fahrzeugen gehören auch Paketdienste, die die öffentlichen Gehwege zum Parken nutzen. Bei Beschädigungen bittet die Gemeinde darum, sich mit Angabe der Zeit und des Kfz-Zeichens direkt an das Ordnungsamt zu wenden. Nur so kann einer Ordnungswidrigkeit nachgegangen werden.

■■■■■ regt an eine 2. Apfelallee entstehen zu lassen, mit Hinblick auf den Klimawandel und fragt nach möglichen Flächen.

Herr Schwarz berichtet von einem möglichen Rundweg Schlüterkaten - Rentenweg, der z.Z. über Privatgrundstücke führt. Gespräche mit den Anliegern sollen geführt werden, um hier auch Streuobst zu pflanzen.

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

8 Einwohnerfragezeit

Die Einwohnerfragezeit hat stattgefunden. Es sind 13 Zuhörer anwesend.

Frau Kraudelt fragt, ob geplant ist, einen Beschluss über die Höhen von Hecken, Bäumen, Zäunen etc. zu fassen, um eine Richtschnur im Ort zu haben. Herr Schwarz wird sich über die gesetzlichen Vorgaben informieren und auf der nächsten Bauausschusssitzung das Ergebnis mitteilen. Ein Beschluss, der speziell für Steinhorst gilt, ist nicht geplant.

Ausserdem möchte Frau Kraudelt wissen, warum sich Steinhorst nicht an der Kooperation zwecks Bauförderung der umliegenden Gemeinden beteiligt hat. Die Entscheidung ging nicht von Steinhorst aus. Steinhorst wurde nicht mit einbezogen, da bisher schon Grundstücke generiert wurden und es hier keinen so großen Bedarf gibt.

9 Wahl der stellvertretenden Protokollführerin
hier: Frau Andrea Wulkow

Der Bürgermeister schlägt Frau Andrea Wulkow zur stellvertretenden Protokollführerin vor.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 Vorstellung Revierleiter Herr Hanke

Herr Klaus Hanke stellt sich und seinen Aufgabenbereich vor.

Herr Hanke ist in Lübeck geboren, verheiratet, 2 Kinder. Bisher war Herr Hanke in Baden-Württemberg tätig. Als größte Herausforderung seines Aufgabenbereichs nennt er den Klimawandel.

Aktueller Stand zur Aussichtsplattform am Wehrenteich: Die Finanzierung ist geklärt und der Baubeginn soll im Spätsommer sein.

Der Waldkindergarten der Infinita wollte einen Bauwagen im Wald abstellen. Aufgrund der erhöhten Verkehrssicherungspflicht wurde dies abgelehnt.

█ fragt an, ob sie im Wald Holz sammeln darf. Herr Hanke bittet um Mitteilung und erteilt dann entsprechende Genehmigungen, sobald es sich um mehr als ein Holzstück handelt.

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

- 11 **Vorgaben für Zufahrten im öffentlichen Bereich**
hier: für die Herstellung von nachträglich befestigten Zufahrten

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung Steinhorst beschließt entsprechend dem beigefügten Entwurf. Der Niederschrift beigefügt ist die Anlage 5.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

- 12 **Einbau einer Siebrechenanlage (Klärteiche):**
hier: Auftragsvergabe

Dieser TOP wurde in der Bauausschusssitzung intensiv beraten. Die Gemeinde Steinhorst möchte im Zulaufbereich des Klärwerkes (Teich 1) Ein PWL Spiralsieb installieren, um die Schlammengen wesentlich zu reduzieren, bzw. die nicht relevanten Feststoffe gezielt im Vorweg zu separieren. Gewählt werden soll der TYP HXS 500.

Die Siebrechenanlage erhält eine feste Einhausung aus einer verzinkten Stahlbaugrundkonstruktion mit entsprechender Verkleidung.

Die Entsorgung des Rechenmaterials erfolgt in 700 l-Behältern der AWSH. Von dem Siebrechen wird ein befestigter (Betonpflaster) Weg für den Behältertransport bis zur befestigten Fläche vor dem Klärwerkshäuschen ausgeführt.

Es müssen noch jeweils zwei Angebote eingeholt werden.

Geschätzte ges. Kosten ca. Brutto 90.000,00 Euro. Der Niederschrift ist die Anlage 6 beigefügt.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung Steinhorst beschließt diese Maßnahme in dem Kostenrahmen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

9 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

13 Beschaffung einer neuen Tragkraftspritze;
hier: Auftragsvergabe

Die Gemeinde Steinhorst möchte für die Feuerwehr eine Tragkraftspritze beschaffen.

Gemäß dem Richtangebot wurde im letzten Jahr ein Zuschuss aus Feuer-
schutzsteuermitteln beim Kreis seitens der Verwaltung beantragt. Mit Schrei-
ben vom 03.03.2021 hat der Kreis Herzogtum Lauenburg den Zuweisungs-
bescheid erteilt, und die Zuweisung von 2.750,00 Euro für die Tragkraftspritze
ausgesprochen (27,5 % der maximal förderfähigen Summe 10.000,00 Euro
bei Tragkraftspritzen).

Der Verwaltung liegt ein Angebot aus der Ausschreibung für die Beschaffung
der Tragkraftspritze vor (Firma Ziegler und Firma C.B.König haben nicht ab-
gegeben).

Angebotssumme brutto

Angebot Firma Kraft Feuerschutz GmbH	<u>15.972,18 EUR</u>
Tragkraftspritze inkl. Zubehör	

Daraus ergibt sich für die Gemeinde nun folgende Finanzierung:

Gesamtkosten	15.972,18 EUR	
<u>./. Förderung</u>	<u>2.750,00 EUR</u>	lt. Zuwendungsbescheid v. 03.03.2021
Gemeindeanteil:	13.222,18 EUR	

Für den Erwerb der Tragkraftspritze sind Haushaltsmittel in Höhe von
12.000,00 EUR im Haushalt 2021 bereitgestellt. Aufgrund der Mehrkosten
müssen diese im neuen Jahr mit dem ersten Nachtragshaushalt eingestellt
werden.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung Steinhorst beschließt den Auftrag
für die Tragkraftspritze in Höhe von 15.972,18 Euro an die Firma Kraft Feu-
erschutz GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

9. dafür, 0. dagegen, 0. Enthaltungen

Die alte Tragkraftspritze soll dem Museum für Arbeit in Steinhorst gestiftet
werden.

Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

14 Amtsentwicklungskonzept

In der Anlage 7 befindet sich eine Information zum aktuellen Stand des Amts-
entwicklungsplans.

15 Bekanntgaben und Anfragen

Erläuterungen sind in der Anlage 8 zu finden.

Zum Mikrozensus 2021 stellte sich die Frage, ob die Beantwortung auch
schriftlich möglich sei, da nur Anrufe angekündigt wurden.

2020 fand in der Stutkoppel eine Party ,unter Corona Bedingungen ,mit Musik
des dort wohnenden DJ statt. Dies ist dieses Jahr wieder geplant am Oster-
samstag. Eine schriftliche Information wird an alle Haushalte verteilt.

██████████ vom Waldkindergarten fragte bei der Gemeinde nach einem
möglichen Standort für den Bauwagen. Von der Gemeinde kann kein Grund-
stück gestellt werden.

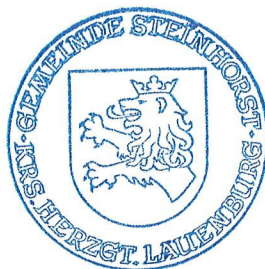
Niederschrift
über die Sitzung Nr. 14/2018-2023 der Gemeindevertretung Steinhorst
am 18.03.2021 im Sportheim Steinhorst

17 **III. Öffentlicher Teil**

Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung

Der Bürgermeister gibt eine Zusammenfassung der Beschlüsse aus TOP 16 bekannt.

Bürgermeister



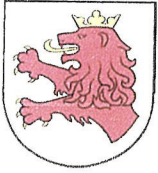
Protokollführerin



Bericht des Bürgermeisters zur Gemeindevertretersitzung am 18.03.2021

- < Teilnahme (Besucher) an der GV-Sitzung in Schiphorst am 11.02.2021.
 - Hier: meine Fragen;
 - unterstützt die Gemeinde Schiphorst die Initiative „Steinhorster-/Schiphorster-Moor“
 - Antwort: bisher nicht.
 - Wann hat die Gemeinde mit der Planung für den Fuß- und Radweg begonnen und warum wurde die Gemeinde Steinhorst nicht frühzeitig und umfangreich mit eingebunden.
 - Antwort: ca. vor zwei Jahren Idee und Planungsbeginn, der Informationsfluss bei übergreifenden Projekten muss zwischen den Gemeinden besser werden (**unser Versäumnis**). Kosten ca. 210.000,- Euro, Fördergeld 80.000,- Euro. Umsetzung ab 2 Q. bis 4 Q. 2021.
- < Der Amtsausschuss tagte am 08. März 2021 in der Amtsarena Sandesneben-Nusse.
 - Hier: Entwurf des Amtsentwicklungskonzeptes, Ernennung und Vereidigung eines stellv. Amtswehrführers, Wahl eines Abstimmungsausschusses für einen Bürgerentscheid.
 - >Erläuterungen durch Herrn Wittekind
 - >Jan-Heinrich Willhöft
 - >Für die Gemeinde Klinkrade
 - >**Die Beschlüsse**, die auf der Sitzung gefasst worden sind, sind nicht nur rechtswidrig zustande gekommen, sie sind sogar nichtig.
 - Als Folge daraus müssen die Beschlüsse in der nächsten Sitzung des Amtsausschusses am 19.04.2021 nachgeholt werden. Aktueller Sachstand am 11. März 2021.
- < Verabschiedung; Frau Anna-Christa Strampfer.

Horst Wardius
(Bürgermeister)



**Gemeinde Steinhorst
Kultur – und Sozialausschuss**

Anl. 2



Steinhorst, den 14.03.2021

Bericht zur Gmv.-Sitzung am 18.03.2021

Durch das Pandemiegesehen ist eine zuverlässige Planung 2021 unmöglich.

Die Auswirkungen der Corona-Pandemie und die damit einhergehende unsichere Planungssituation betreffen alle öffentlichen Termine für das erste Halbjahr 2021, dadurch finden voraussichtlich keine Gemeindeveranstaltungen wie in den Jahren bis 2019 statt.

Vielen Dank für Ihre und Eure Aufmerksamkeit!

Manuela Wardius
(Vorsitzende)

Schwimmbad- und Sportflächenausschuss

Bericht zur GV am 18.03.2021

1. Schwimmbad

Am 16.02.2021 war es soweit. Der neue Filter für das Freibad wurde geliefert. Mit vereinten Kräften wurde dieser ins Pumpenhaus gebracht. Dieses war zuvor bestens vom Gemeindebauteam vorbereitet worden. Im Laufe der Monate März/April wird der Filter ins System eingebunden. Komplettiert wird die Baumaßnahme mit der Erneuerung der Chlorgasanlage.

2. Sportheim

Im Sportheim werden weiterhin alle drei Tage die Wasserleitungen gespült, um einen Legionellenbefall zu verhindern. Die Duschräume im Alt- und Neubau wurden durch Fa. Meyer Grund gereinigt. Kleine Reparaturen im Sportheim wurden durch den Gemeindearbeiter [REDACTED] erledigt.

3. Sportflächen Fußball

Ab dem 08.03.2021 nimmt der Sportverein seine Aktivitäten langsam wieder auf. Der Vorsitzende Björn Genz hat hierfür ein Hygienekonzept erarbeitet.

4. Allgemein

Die Freibadreinigung findet am 16.04.2021 statt.

Das Freibad öffnet am 31.05.2021 und beendet die Saison am 29.08.2021

Die Badeaufsicht hierfür steht in großen Teilen.

Für das Jahr 2019 wurde eine Umsatzsteuerrückerstattung für das Freibad und die Sportstätten von 5280 Euro angekündigt.

Dieter Böttcher
(Vorsitzender)

Mathias Schwarz

Bericht Bauausschussvorsitzender

Anlass : Gemeindevertretersitzung vom 18.03.2021

Notwendige Klein- Reparaturen/ Baumaßnahmen / durchgeführte Baumaßnahmen

Erledigt/:

Klärwerk Steinhorst: alle von dem Fachdienst Wasserwirtschaft bemängelten Punkte sind zwischenzeitlich abgearbeitet, Der Randbewuchs ist entfernt, alle Schieber und Schachtabdeckungen sind freigelegt und gangbar gemacht worden. Der Abflussregler ist durch Fa. Artinox wieder funktionsfähig, die Trennwand im Klärteich zwei ist repariert. Weitere Planungen unter TOP 12.

Rad/ Gehweg nach Schiphorst

Gem. Schiphorst hat Rad/Gehweg bis OD Grenze Steinhorst geplant, ausgeschrieben und auch schon beauftragt –gem. aktueller Auskunft ist aber noch keine endgültige Genehmigung von unterer Naturschutzbehörde und auch vom Kreis, Fachabteilung Verkehr erteilt. Gemeinde hat Kontakt mit Auftragnehmer aufgenommen und plant Anbindung im Bereich vor Grundstück Bartheidel.

Die Dorfreinigung, geplant für den 13.03.2021 ist nunmehr kurzfristig wieder abgesagt worden. Aufgrund von Nachfragen/ vorgaben auf Kreis- und Amtsebene ist Durchführung nicht zulässig. Reinigungsaktion soll aber nachgeholt werden.

Spielplatz Sportplatz Auch hier bleibt trotz Vorgabetermin im Dorfkalender die Durchführung bisher fraglich. Gemeinde wird rechtzeitig durch Rundschreiben informieren.

Einsatz der BQG im bestätigten Zeitraum vom 10.05. bis zum 21.05.2021 eingeplant (Diverse Pflegearbeiten innerhalb der Gemeinde / Vorbereitung Badesaison etc.)

Der Feuerlöschteich bei der Försterei ist rundum vom Bewuchs befreit worden. Die Aktion ist durch neuen Kreisrevierförster Hanke kostenneutral für die Gemeinde durchgeführt worden. Wir bedanken uns recht herzlich. Nach Entfernung des Bewuchses ist die Entschlammung zwingend notwendig. Auch hier kommt uns der Förster entgegen und erlaubt den Verbleib des Schlammes auf der angrenzenden Wiese. Gemeinde kümmert sich zum Ausbaggern um Langarmbagger der Fa. Siemsen. Kontakt ist bereits aufgenommen.

Neubau Feuerwehr/ Gemeindegebäude

Alle erforderlichen Förderanträge mit entsprechenden Planungsunterlagen sind gestellt. Genehmigungsverfahren im Rahmen des Amtsentwicklungskonzeptes. Endgültige Entscheidung in nächster Amtsausschusssitzung.

Verbindungsweg GIK 148

Zwischenzeitlich vielfacher Schrift- und Mailverkehr. Auch in einem Gespräch/ Gemeinde / Kreisforstamt konnte bisher keine einheitliche Lösung hinsichtlich einer Kostenteilung für Herstellung Wegeoberflächen/ Ertüchtigung der Fahrbahnseitengräben und Rückschnitt Des Fahrbahnrandbewuchses gefunden werden. Gemeinde wird nochmals ein aktuelles Angebot einholen, um Wegewiederherstellungskosten genau zu definieren.

Aktueller Sachstand B Plan 5.3/ und 6.1

In Bauausschusssitzung ist detailliert berichtet worden. Essenz: Geplant war Ausführung der 1. Baustufe unmittelbar nach der Ernte.

Auf Wunsch wird Gemeinde dennoch darauf hin arbeiten die Arbeiten möglichst schon früher beginnen zu können. (Abhängig von Genehmigungsverfahren und sonstigen erweiterten Forderungen aus diesem Verfahren)

Aktueller Stand Infinitas Schule -Erweiterung

Auch hier ist in Bauausschusssitzung mit entsprechenden Planzeichnungen ein zunächst eingeschossiger Neubaukomplex mit ca. 200,00 m² Grundfläche vorgestellt worden. Pläne sind soweit fertig, Schule wartet derzeit auf Förderzusagen vom Land bevor Bauausführung startet.

Grundsanierung K 42

Auch hier umfangreiche Vorstellung in Bauausschusssitzung am 10.03.2021, Essenz:

Kreis plant Ausbau in gesamter Länge von Ortsmitte Steinhorst über von Wedderkopstr. bis Ortseingang Siebenbäumen . In Steinhorst wird in der von Wedderkopstr. in Nordseite insgesamt der Bordstein, die Entwässerungsrinne und partiell die Niederschlagsbeseitigungseinrichtungen erneuert. Des Weiteren wird Asphalt in Oberer Schicht erneuert. Derzeit läuft das Antragsverfahren des Kreises beim Bund Geplante Ausführung in 2022.Gemeinde plant in Rahmen dieser Maßnahme Sanierung Wiesenweg/ Teilbereich Stutkoppel.

Das Land Schleswig Holstein hat der Gemeinde Steinhorst im Rahmen einer Zuweisung zur Stärkung der Investitionskraft für Infrastrukturmaßnahmen von insgesamt zu verteilenden 68 Millionen nun doch den Wahnsinnsbetrag von 2.452,72 € zuerkannt (Schlüsselzuweisung nach Vorgabeschlüsseln und Anzahl der Einwohner

Die Glas- und Gebäudereinigungsfirma für das Sportlerheim hat in einem Schreiben eine Erhöhung des bisherigen Pauschalpreises von netto 18 % angekündigt . Angebot wird geprüft und durch die GV anhand von Vergleichsangeboten besprochen.

Der Moorverein war hinsichtlich der Generierung von Geld-,Sach- und Fachspenden wieder sehr fleißig. Gerade in Hinsicht auf Stärkung von Lebensräumen von Wildbienen werden Kommunen und auch Private Grundstückseigentümer gesucht, die min 1000,00 m² zur Errichtung einer Streuobstwiese bereitstellen. Lieferung von Baum- und Befestigungsmaterial wird gesponsert .

Des Weiteren werden Flächen für Blühstreifen im kommunalen Bereich gesucht . Bezug des Saatgutes über Moorverein.

Wer Braucht?

Fragen zum Bericht.

M . Schwarz. 18.03.2021

Gemeinde Steinhorst

- Der Bürgermeister -



Bauausschussvorsitzender
Mathias Schwarz

Steinhorst, d. 12.02.2021

Vorgaben für die Herstellung von befestigten Zufahrten im öffentlichen Bereich

Herstellung der Zufahrt nur von Tiefbau-/ Gartenbaufirmen mit nachweislicher Qualifikation

Grundsätzliche Gesamtkostenübernahme durch Bauherren selbst, keine gemeindliche Beteiligung

Grundsätzlich notwendige Beantragung der Zufahrt an die Gemeinde mit Angabe der Lage, Lageplan min 1:250 mit vorh./ neuer Höhenlage, Art der Ausführung/ Baubeschreibung.

Technische Forderungen bei Pflasterausführung:

Betonpflaster mit min. Stärke von 8 cm, farbliche Abstimmung mit Gemeinde

Seitliche Einfassung mit Betontiefborden in Beton C 12/ 15 versetzt, Bettung 0,20 m/ Rückenstütze 0,15 m

Pflasterbettung aus Sandsplittgemisch in max. 3 bis 4 cm Stärke

Tragschicht unterhalb des Pflasters von min 0,30 m Schottertragschicht 0/32

Entwässerung

Keine Niederschlagswasserzufluss vom Privatgrundstück auf öffentliche Flächen

Zustimmung der Abnahme von Oberflächenwasser vom Zufahrtsbereich in private Entwässerung .

Verkehrssicherungspflicht Baulast

Zukünftige Unterhaltung/ Wartung der Zufahrt durch Grundstückseigentümer.

Übernahme der Verkehrssicherungspflicht für gesamten Zufahrtsbereich

Steinhorst:

die Eigentümer, Einverständniserklärung

Steinhorst, den 18.03.2021

Zu TOP 12

SITZUNGSVORLAGE

für die

Gemeindevertretung Steinhorst

1. Erläuterungen

Einbau einer Siebrechenanlage (Klärteiche) und eine Sanierung der Membran-Belüfterkerzen sowie die Luftarmaturen mit Zuwegung; hier: Auftragsvergabe; siehe Angebot.

Dieser TOP wurde in der Bauausschusssitzung intensiv beraten. Die Gemeinde Steinhorst möchte im Zulaufbereich des Klärwerkes (Teich 1) ein PWL Spiralsieb installieren, um die Schlammengen wesentlich zu reduzieren, bzw. die nicht relevanten Feststoffe gezielt im Vorwege zu separieren. Gewählt werden soll der TYP HXS 500. Die Siebrechenanlage erhält eine feste Einhausung aus einer verzinkten Stahlbaugrundkonstruktion mit entsprechender Verkleidung. Die Entsorgung des Rechenmaterials erfolgt in 700 l -Behältern der AWSH. Von dem Siebrechen wird ein befestigter (Betonpflaster) Weg für den Behältertransport bis zur befestigten Fläche vor dem Klärwerkshäuschen ausgeführt. Es müssen noch jeweils zwei Angebote eingeholt werden. Geschätzte ges. Kosten ca. brutto 90.000,- Euro.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung Steinhorst beschließt diese Maßnahme in dem Kostenrahmen durchzuführen.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmenthaltung
9	9	9	1	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung war beschlussfähig.

Steinhorst, den 18.03.2021



H. Radtke
Der Bürgermeister

GV-Sitzung am 18.03.2021

Zu TOP 14

Amtsentwicklungskonzept

Erläuterungen:

Das Amtsentwicklungskonzept wurde durch das Institut für Raum & Energie in fünfeinhalb Jahren erstellt und begleitet (Projektleiter; Herr Wittekind). Das Amtsentwicklungskonzept für das Amt Sandesneben-Nusse wird gefördert auf Initiative des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung durch die Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ mit Mitteln des Bundes und des Landes Schleswig-Holstein. Für die Zukunft müssen wir mehr gemeinsam gestalten. Es ist die Grundlage für diverse Fördertöpfe. Für das Amtsentwicklungskonzept wurden zuerst diverse Bestandsaufnahmen erarbeitet, dann folgten die Entwicklungsziele und Wünsche der amtsangehörigen Gemeinden und der Bürger*innen des Amtes. Daraus wurden 4 Handlungsfelder definiert: HF 1; Dörfliches Leben, HF 2; Ärztliche Versorgung, HF 3; Wohnen und Gewerbe, HF 4; Mobilität, diese Handlungsfelder finden sich im Maßnahmenkatalog und Schlüsselprojekte wieder. Gemäß Nachfrage von mir an Herrn Wittekind ist für 2020, 2021 und 2022 Geld im Fördertopf. Dieses Geld muss dann aber Ende 2022 verbaut sein. Ab 2023 wird ein neuer Haushalt erstellt. Der Amtsvorsteher sieht die demografische Entwicklung bis 2030 anders, als im Amtsentwicklungskonzept dargestellt. Das Amtsentwicklungskonzept wurde auf der AA-Sitzung am 8. März 2021 aus diesem Grunde zur Kenntnis genommen und soll auf der nächste AA-Sitzung im April verabschiedet werden.

Fazit: nach der nächsten AA-Sitzung kann ich evtl. über Zeitschienen der Förderung berichten.

Das Amtsentwicklungskonzept wird in den kommenden Jahren, den aktuellen Entwicklungen immer wieder weiterentwickelt und angepasst.

Abstimmungsergebnis:

dafür / dagegen / Enthaltungen

GV-Sitzung am 18.03.2021

Zu TOP 15

Bekanntgaben und Anfragen

Erläuterungen:

Mikrozensus 2021

>Wie in jedem Jahr findet in 2021 im gesamten Bundesgebiet und damit auch in vielen Städten und Gemeinden des Landes die Erhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) durch das Statistische Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein statt. Das bedeutet, dass in den kommenden Monaten einzelne Haushalte der Gemeinden unseres Amtes zum Interview herangezogen werden können.

> 

>Neue Leitung der Polizeistation Sandesneben zum 01.02.2021.
Polizeihauptkommissar; Herr Martin Treumann.

>Die FF-Steinhorst hat gebrauchte Kleidungsstücke an die FF-Wehr Walksfelde verkauft (Erlös: 300,-€).